

N i e d e r s c h r i f t d e r

5. Sitzung des Ortschaftsrates Birkwitz-Pratzschwitz (OBP)

- öffentlicher Teil -

-
- Sitzungstermin: Montag, den 11.01.2010
 - Sitzungsbeginn: 18.30 Uhr
 - Sitzungsende: 21.00 Uhr
 - Ort, Raum: Ratssaal des OSR Birkwitz/Pratzschwitz
-

Anwesende:

Ortsvorsteher Fuchs, Dieter

Ortschaftsrätin Weinrich, Birgit

Ortschaftsrat Dr. Wolf, Heino

Ortschaftsrätin Mai, Carola

Fehlt entschuldigt (dienstlich)

Ortschaftsrat Reimann, Mario

Ortschaftsrätin Kahl, Andrea

Ortschaftsrat Krauß, Andre

Sachbearbeiterin Salanki, Heide

Gäste: Frau Janacek Sportverein

Frau Ramm-Dittrich Sportverein

Herr König SV/Förderverein

Herr Prugger

Herr Dipp

Niederschrift

zu 1 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

OV Fuchs eröffnet die Sitzung und begrüßt die Gäste. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 Bestellung von 2 Ortschaftsräten, welche die Niederschrift unterzeichnen

VA: OSR Reimann OSR Dr. Wolf

zu 3 Kenntnisnahme und Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 30.11.2009

Die Niederschrift der OSR-Sitzung vom 30.11.2009 wurde bestätigt.

zu 4 Änderung und Erweiterung der Tagesordnung

Herr Prugger wird unter dem TOP „Informationen“ Ausführungen zum Flächennaturdenkmal Birkwitzer Graben und zum Kiesabbau in Söbrigen machen.

zu 5 Anfragen der Einwohner der Ortschaft

keine

Zu 6. Besprechung der Nutzungskonzeption für das künftige Gesellschaftszentrum in Birkwitz/Pratzschwitz mit Vertretern des Sportvereins

Herr König als Stellvertreter des Sportvereins führt aus, dass der SV großes Interesse an der weiteren und zusätzlichen Nutzung des Kindergartengebäudes hat. Der SV wird sich entsprechend seiner Möglichkeiten engagieren und ist evtl. bereit, die Trägerschaft zu übernehmen. Der Sportverein möchte seine Mitgliederzahl erhöhen und sich mehr dem Breitensport widmen.

Der OV sieht das Problem, dass bei kalter Witterung die Heizungsanlage durchgehend laufen muss, obwohl der SV die Räumlichkeiten erst abends nutzt.

Das jetzige Kindergartenobjekt und das Sportcasino ist Eigentum der Stadt Pirna; die Container gehören dem Sportverein.

Im Frühjahr 2010 wird eine Begehung des Gebäudes gemeinsam mit dem OSR, dem Sportverein und einem Bausachverständigen erfolgen, um die entstehenden Kosten für das Gesellschaftszentrum zu ermitteln.

OV: Im Dezember 2009 fand eine Beratung mit Herrn Köhler von der Stadtverwaltung zu diesem Thema statt. Eine gewisse Unterstützung durch die Stadtverwaltung ist möglich, jedoch die monatlichen Betriebskosten sind das Hauptproblem. Die genaue Höhe der Betriebskosten muss noch ermittelt werden.

OSR Dr. Wolf schlägt vor, die jetzigen Räumlichkeiten des Sportvereins als Jugendclub zu nutzen.

Frau Ramm-Dittrich schlägt vor, dass evtl. der Kreativzirkel aus dem FAMIL e. V. - Mehrgenerationshaus auf der Schillerstraße in Pirna-Copitz einmal monatlich im Gesellschaftszentrum einen Nachmittag gestaltet.

In die nächste OSR-Sitzung am 08.03.2010 werden Vertreter des Faschingsclubs, des Fördervereins und Herr Kegel vom Sportcasino zur Besprechung der Nutzungskonzeption eingeladen. Zur Sitzung am 03.05.2010 werden der Anglerverein, Schützenverein, Segelclub, Modellsportverein, Triathlon und DLRG Heidenau als evtl. Interessenten zur Nutzung des Gesellschaftszentrums eingeladen.

Vertreter des OSR werden bei der AWO die Nutzungskonzeption beraten.

7. Informationen des OV

7.1. Herr Prugger (Landschaftsarchitekt) informiert über das Flächennaturdenkmal „Birkwitzer Graben“. 2010 wird eine Renaturierung durchgeführt; es wird eine dritte Wasserfläche geschaffen. Die Kosten belaufen sich auf ca. 150 TEUR.

7.2. Herr Prugger informiert weiter zum Kiesabbau in Söbrigen. Z.Zt. erfolgt dazu die Planpräzisierung. Im Rahmen einer Bürgerinitiative wurden Unterschriften gegen den Kiesabbau gesammelt und der OBin der Landeshauptstadt, Frau Orosz übergeben. In einem Schreiben an das Sächsische Oberbergamt vom 18.09.2009 lehnt Frau Orosz den Kiesabbau in Söbrigen aus planerischen und naturschutzfachlichen Gründen ab. Damit entsteht das Problem, dass der Kiesabbau in Birkwitz, Graupaer Straße aktuell wird. Die Mitglieder des OSR haben dieses Schreiben zur Kenntnis genommen, schließen sich inhaltlich den Argumenten von Frau Orosz an und fassen einstimmig den Beschluss, den Kiesabbau auf Pirnaer Gebiet abzulehnen.

In einem Schreiben an den OB der Stadt Pirna bittet der OSR den OB ausdrücklich, diese Interessen des OSR in das Planfeststellungsverfahren einzubringen.

7.3 Weitere Informationen des OV:

- Bebauungsplan Klärwerk
- Entschädigung über ehrenamtliche Arbeit vorerst abgesetzt
- Sozialstundenableistungen durch Unfallverursacher an der Bushaltestelle Pratzschwitz:

Vorschlag: malermäßige Instandsetzung der beiden massiven Buswartehallen in Birkwitz und Pratzschwitz (Schreiben an Kriminalpräventiven Rat)

- Vergabe von freiwilligen Zuwendungen.
- Die Schwerpunkte der Ortsbegehung vom 08.12.2009 wurden in einem Protokoll festgehalten.

-

7.4 Anfragen der OSR:

OSR Dr.Wolf: Private Anlieger beräumen im Neubaugebiet Birkwitz den Schnee, doch durch die Stadt erfolgt kein Winterdienst.

OSRin Weinrich: Die Sicherheit an der demolierten Buswartehalle in Pratzschwitz ist nicht gegeben. Noch immer liegen dort Glassplitter und Reste des Wartehäuschens.

Die nächste OSR-Sitzung findet am 08.03.2010 statt.

Zur Beurkundung

Pirna,

Pirna, 14.01.2010

gez. D. Fuchs.
Ortsvorsteher

gez. Salanki
Sachbearbeiterin

Pirna,

Pirna,

gez. Dr.Wolf
Ortschaftsrat

gez. Reimann
Ortschaftsrat